



Statistische Berichte

Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017



M I 6 j 2017
Hrsg. im September 2018
Bestellnr. M1602C 201700

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
1. Rechtsgrundlage	4
2. Erhebungsweg	4
3. Methodische Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Kaufwerte für Bauland in Bayern seit 1987 nach Baulandarten	6
2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach kreisfreien Städten und Landkreisen	7
3. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach Regionen und Regionsgruppen	10
4. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen sowie Baugebiete	11
5. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach Preisklassen	12

1. Rechtsgrundlage

Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Art. 71 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (BGBl. I S. 1594), Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BAnz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Art. 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804). Das Gesetz über die Preisstatistik sieht in § 2 Nr. 5 und § 7 die Erhebung von Preisen für Grundstücke vor. Auskunftspflichtig sind gemäß § 7 Abs. 2 die Finanzämter und Gutachterausschüsse.

2. Erhebungsweg

Frühere Vergleichsuntersuchungen haben gezeigt, dass die Finanzämter deutlich weniger Verkaufsfälle melden als die Gutachterausschüsse. Im Jahr 2003 wurde deshalb mit der Umstellung des Berichtswegs von den Finanzämtern auf die Gutachterausschüsse begonnen. Dabei wurden 2003 bereits 80% der Finanzämter durch Gutachterausschüsse ersetzt. Die Umstellung wurde in den Folgejahren fortgeführt und 2009 abgeschlossen. Somit werden ab 2010 die Kaufwerte für Bauland ausschließlich bei den Gutachterausschüssen erhoben.

Die Gutachterausschüsse erhalten durch die Veräußerungsanzeigen der Gerichte, Behörden und Notare, denen jeweils eine Abschrift der beurkundeten Kaufverträge beizufügen ist, Kenntnis von den Grundstücksverkäufen. Die entsprechenden Daten werden in die Kaufpreissammlungen aufgenommen und von dort dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zum Zwecke der Statistikerstellung zugeleitet.

3. Methodische Hinweise

Die Statistik der Kaufwerte für Bauland hat die Verkäufe von unbebauten Grundstücken von 100 m² und mehr zum Gegenstand, soweit sie in den Baugebieten der Gemeinden liegen und somit Baulandeigenschaften besitzen. Danach wird in dieser Statistik nach folgenden Baulandarten unterschieden:

Baureifes Land sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Dazu gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Es liegt im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt. Es fallen hierunter in erster Linie Baulücken und der städtebautechnisch aufgeschlossene Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstückes bebaut werden kann.

Rohbauland sind Flächen, die nach dem Baugesetzbuch für eine bauliche Nutzung bestimmt sind, deren Erschließung aber noch nicht gesichert ist oder die nach Lage, Form oder Größe für eine bauliche Nutzung unzureichend gestaltet sind. Das Rohbauland ist im Allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstücke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere, unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

Sonstiges Bauland kann seinem Charakter nach baureifes Land wie auch Rohbauland sein, unterscheidet sich aber von beiden durch seine feststehende bisherige Nutzung.

Zum sonstigen Bauland gehören Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

Als **Industrieland** gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Gewerbe dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten Gelände für Industriezwecke sind oder dafür vorgesehen sind.

Zum **Land für Verkehrszwecke** zählen Straßen, Parkplätze, Flugplätze sowie Gelände, das ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist. Straßenland, das gewerblich oder privat genutzt wird (zur Aufstellung von Zeitungskiosken und Verkaufsständen usw.), wird wie baureifes Land behandelt.

Als **Freiflächen** gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Erholungsplätze usw. dem öffentlichen Gebrauch dienen oder als solche ausgewiesen sind. Welche Flächen im Einzelnen als Freiflächen ausgewiesen sind, ist bei der Gemeinde zu erfragen. Werden Flächen, die bisher zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörten, als Freiflächen ausgewiesen, aber weiter land- und forstwirtschaftlich genutzt, so sind diese Flächen als land- und forstwirtschaftliches Vermögen anzusehen.

Die Ergebnisse der Statistik der Kaufwerte für Bauland sind hinsichtlich der Zahl der Abschlüsse, der veräußerten Flächen und der Kaufsummen summarische Zusammenfassungen und hinsichtlich der Quadratmeterpreise flächengewogene Durchschnitte. Kaufsummen und Durchschnittswerte schließen ggf. Beträge für die Grundstückerschließung, Aufwuchs u. dgl. ein, nicht aber die Grunderwerbnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer u.a.). Im Gegensatz zu den eigentlichen Preisstatistiken stellt die Statistik der Kaufwerte für Bauland in Wirklichkeit eine Statistik von durchschnittlichen Verkaufswerten dar.

Die ausgewiesenen Durchschnittswerte sind für einen zeitlichen Vergleich nur bedingt verwendbar, weil die statistischen Massen, aus denen sie ermittelt werden, sich in jedem Vierteljahr bzw. Jahr aus anders gearteten Einzelfällen zusammensetzen können. Die Statistik der Kaufwerte für Bauland hat daher mehr den Charakter einer Grundeigentumswechselstatistik als den einer echten Preisstatistik. Aus diesem Grund werden auch keine prozentualen Veränderungen veröffentlicht. Da es sehr schwierig ist, die einzelnen Baugrundstücke nach Standort, Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeiten eindeutig abzugrenzen, empfiehlt es sich, - für die Beurteilung von Einzelfällen - die von den Gutachterausschüssen festgestellten "Richtwerte", bei denen die ursprünglichen Kaufwerte nach gewissen Gesichtspunkten zur besseren Vergleichbarkeit abgeändert wurden, zum Vergleich heranzuziehen. Der Sitz der Gutachterausschüsse ist durch Rechtsverordnung der Länder festgelegt und kann bei den kreisfreien Städten oder Landkreisen erfragt werden.

1. Kaufwerte für Bauland in Bayern seit 1987 nach Baulandarten

Jahr	Kauffälle	Fläche	Kaufsumme	Preis
	Anzahl	1000 m ²	1000 EUR	EUR je m ²
	1	2	3	4
Baulandveräußerungen insgesamt				
1987	11 477	14 810	872 813	58,93
1988	11 846	14 807	931 956	62,94
1989	12 697	16 355	1 073 390	65,63
1990	11 589	15 905	991 045	62,31
1991	12 021	17 318	1 148 328	66,31
1992	12 809	17 501	1 223 427	69,91
1993	12 233	16 851	1 306 710	77,54
1994	11 222	14 965	1 180 270	78,87
1995	9 307	11 854	956 395	80,68
1996	9 962	11 129	937 490	84,24
1997	8 727	9 492	798 992	84,17
1998	10 378	12 005	1 065 231	88,74
1999	9 005	9 478	872 953	92,10
2000	8 176	10 142	1 018 669	100,44
2001	8 393	9 535	896 312	94,00
2002	7 409	7 083	735 162	103,80
2003 ¹⁾	18 882	20 567	3 018 413	146,76
2004	15 478	17 059	2 713 386	159,06
2005	17 866	19 798	3 107 372	156,96
2006	16 451	21 537	3 291 904	152,85
2007	16 434	24 379	3 648 840	149,67
2008	15 915	21 304	2 997 236	140,69
2009	17 251	21 920	2 834 099	129,29
2010	20 851	27 408	3 521 647	128,49
2011	20 460	28 599	3 537 516	123,69
2012	20 574	26 973	4 020 912	149,07
2013	19 612	28 333	4 064 813	143,46
2014	20 662	27 939	4 511 884	161,49
2015	21 885	32 189	5 142 653	159,76
2016	25 188	36 429	6 533 061	179,33
2017	23 557	32 992	7 055 189	213,84
Rohbauland				
1987	1 661	2 967	91 171	30,73
1988	1 632	2 973	94 487	31,78
1989	1 538	2 758	90 896	32,96
1990	1 645	3 871	147 962	38,22
1991	1 845	4 411	172 759	39,17
1992	1 897	4 422	168 130	38,02
1993	2 137	5 131	194 182	37,84
1994	2 250	4 821	182 937	37,94
1995	1 607	3 477	141 612	40,73
1996	1 466	2 491	107 405	43,11
1997	1 223	2 084	99 369	47,69
1998	1 298	3 063	150 347	49,09
1999	1 023	1 699	73 994	43,54
2000	930	2 432	118 056	48,55
2001	920	2 197	73 765	33,58
2002	691	1 190	44 770	37,61
2003 ¹⁾	739	1 552	85 517	55,12
2004	439	1 009	76 460	75,81
2005	447	1 007	66 498	66,02
2006	353	1 000	55 081	55,09
2007	244	648	48 480	74,86
2008	276	747	40 005	53,54
2009	275	838	36 276	43,27
2010	230	775	45 404	58,59
2011	300	990	39 212	39,61
2012	324	999	46 900	46,96
2013	299	1 026	61 268	59,72
2014	280	932	46 782	50,19
2015	202	988	50 345	50,93
2016	298	1 418	80 377	56,68
2017	41	407	30 162	74,16

Jahr	Kauffälle	Fläche	Kaufsumme	Preis
	Anzahl	1000 m ²	1000 EUR	EUR je m ²
	5	6	7	8
Baureifes Land				
1987	9 111	8 521	679 741	79,77
1988	9 530	8 817	737 062	83,59
1989	10 524	10 986	886 545	80,70
1990	9 361	9 704	761 125	78,44
1991	9 574	10 067	874 293	86,85
1992	10 381	10 439	965 106	92,45
1993	9 601	9 674	1 023 559	105,81
1994	8 531	8 216	907 912	110,50
1995	7 340	6 612	734 131	111,02
1996	8 138	6 963	745 035	107,00
1997	7 186	5 874	633 531	107,85
1998	8 637	7 112	830 701	116,80
1999	7 632	6 247	721 501	115,49
2000	6 799	5 686	787 900	138,56
2001	7 134	5 574	718 480	128,89
2002	6 483	4 869	630 581	129,52
2003 ¹⁾	15 728	12 291	2 390 018	194,46
2004	12 681	10 068	2 199 591	218,48
2005	15 193	11 659	2 586 517	221,84
2006	13 031	11 272	2 628 100	233,16
2007	12 623	10 980	2 753 382	250,77
2008	12 255	10 331	2 353 291	227,80
2009	13 860	11 296	2 344 012	207,51
2010	16 519	13 180	2 944 322	223,39
2011	16 095	14 165	2 926 089	206,57
2012	16 771	14 785	3 332 539	225,40
2013	16 046	14 374	3 213 900	223,59
2014	17 072	15 801	3 710 966	234,86
2015	18 172	17 746	4 173 280	235,17
2016	20 925	19 877	5 192 938	261,25
2017	19 828	18 762	5 911 203	315,07
Sonstiges Bauland				
1987	705	3 322	101 901	30,67
1988	684	3 016	100 407	33,29
1989	635	2 611	95 949	36,75
1990	583	2 330	81 958	35,17
1991	602	2 840	101 277	35,67
1992	531	2 639	90 190	34,18
1993	495	2 046	88 969	43,49
1994	441	1 928	89 421	46,39
1995	360	1 765	80 652	45,70
1996	358	1 675	85 051	50,78
1997	318	1 534	66 091	43,08
1998	443	1 829	84 183	46,02
1999	350	1 531	77 457	50,58
2000	447	2 024	112 713	55,70
2001	339	1 764	104 067	59,00
2002	235	1 024	59 811	58,43
2003 ¹⁾	2 415	6 725	542 878	80,72
2004	2 358	5 983	437 336	73,10
2005	2 226	7 131	454 356	63,72
2006	3 067	9 266	608 723	65,69
2007	3 567	12 752	846 978	66,42
2008	3 384	10 227	603 940	59,06
2009	3 116	9 786	453 811	46,37
2010	4 102	13 453	531 921	39,54
2011	4 065	13 444	572 215	42,56
2012	3 479	11 190	641 473	57,33
2013	3 267	12 933	789 645	61,06
2014	3 310	11 206	754 136	67,30
2015	3 511	13 455	919 028	68,30
2016	3 965	15 134	1 259 745	83,24
2017	3 688	13 824	1 113 824	80,57

¹⁾ Umstellung des Berichtswegs von den Finanzämtern auf die Gutachterausschüsse; siehe auch Seite 2, Punkt 2.

2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis- schl.	Gebiet	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	5 573	7 416	610,77	4 693	4 581	847,34
2	Niederbayern	3 565	4 816	84,98	3 129	3 211	99,87
3	Oberpfalz	2 976	4 468	75,63	2 486	2 378	113,33
4	Oberfranken	2 153	3 687	49,15	1 637	1 616	82,49
5	Mittelfranken	2 833	3 880	142,71	2 422	2 255	201,42
6	Unterfranken	2 633	3 706	77,65	2 224	1 802	120,81
7	Schwaben	3 824	5 019	150,59	3 237	2 918	217,25
	Bayern	23 557	32 992	213,84	19 828	18 762	315,07

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	140	142	502,64	133	125	539,97
162	München, Landeshauptstadt	655	880	2 532,57	612	687	2 737,76
163	Rosenheim	51	68	682,23	40	60	749,43

Landkreise

171	Altötting	244	295	91,03	209	191	117,75
172	Berchtesgadener Land	107	243	188,59	88	178	219,54
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	95	120	474,03	80	71	701,61
174	Dachau	191	327	447,19	143	112	977,41
175	Ebersberg	151	159	596,09	126	100	826,12
176	Eichstätt	404	493	173,02	348	266	239,75
177	Erding	232	488	306,44	203	355	382,88
178	Freising	251	349	321,25	178	153	535,23
179	Fürstenfeldbruck	212	208	685,47	197	181	743,63
180	Garmisch-Partenkirchen	143	147	362,52	119	106	451,21
181	Landsberg am Lech	302	325	226,27	253	209	317,36
182	Miesbach	135	227	613,37	103	144	864,81
183	Mühldorf a. Inn	224	233	109,49	193	155	148,13
184	München	335	434	1 009,71	295	279	1 405,43
185	Neuburg-Schrobenhausen	330	317	145,92	279	208	186,78
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	342	638	141,42	287	211	308,90
187	Rosenheim	396	483	309,75	294	297	438,73
188	Starnberg	194	209	927,31	167	160	1 168,65
189	Traunstein	203	350	151,14	150	158	272,76
190	Weilheim-Schongau	236	279	211,07	196	176	290,60
	Oberbayern	5 573	7 416	610,77	4 693	4 581	847,34

Noch: 2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-schl.	Gebiet	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	64	76	415,44	57	52	550,38
262	Passau	78	151	94,79	65	86	144,49
263	Straubing	72	128	170,15	61	90	204,84

Landkreise

271	Deggendorf	319	337	101,18	289	278	114,19
272	Freyung-Grafenau	196	329	29,39	171	276	30,55
273	Kelheim	319	487	96,16	269	236	147,78
274	Landshut	474	583	114,45	390	358	141,43
275	Passau	563	737	60,31	504	540	69,75
276	Regen	196	290	44,88	175	213	51,06
277	Rottal-Inn	336	458	53,00	297	345	61,07
278	Straubing-Bogen	492	536	80,78	450	378	87,19
279	Dingolfing-Landau	456	705	84,16	401	358	91,57
	Niederbayern	3 565	4 816	84,98	3 129	3 211	99,87

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	29	73	106,54	23	43	120,03
362	Regensburg	61	157	397,91	55	58	892,21
363	Weiden i.d.OPf.	53	160	96,93	38	115	109,66

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	355	507	43,33	261	213	82,05
372	Cham	361	516	36,80	327	375	43,04
373	Neumarkt i.d.OPf.	519	877	69,89	428	410	102,40
374	Neustadt a.d.Waldnaab	337	530	39,24	298	263	64,59
375	Regensburg	512	552	128,83	450	347	180,31
376	Schwandorf	524	800	61,60	437	407	92,76
377	Tirschenreuth	225	296	29,87	169	147	47,24
	Oberpfalz	2 976	4 468	75,63	2 486	2 378	113,33

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	34	47	239,76	27	27	317,90
462	Bayreuth	38	92	117,20	33	32	141,71
463	Coburg	64	82	131,07	61	78	130,28
464	Hof	33	49	46,67	28	35	56,92

Landkreise

471	Bamberg	433	606	68,07	347	312	100,24
472	Bayreuth	310	604	30,43	214	226	65,92
473	Coburg	228	314	38,88	185	194	48,83
474	Forchheim	240	235	129,58	206	167	164,34
475	Hof	200	453	17,29	144	165	31,13
476	Kronach	123	139	29,73	88	84	38,03
477	Kulmbach	164	414	23,46	113	111	51,95
478	Lichtenfels	161	479	37,70	105	102	77,85
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	125	172	23,52	86	84	36,07
	Oberfranken	2 153	3 687	49,15	1 637	1 616	82,49

Noch: 2. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-schl.	Gebiet	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	36	94	82,69	30	57	107,30
562	Erlangen	46	46	732,16	46	46	732,16
563	Fürth	57	188	195,72	39	94	249,64
564	Nürnberg	162	471	368,03	141	162	839,19
565	Schwabach	30	33	204,75	24	25	249,81

Landkreise

571	Ansbach	602	721	46,31	510	454	60,78
572	Erlangen-Höchststadt	384	357	177,82	361	276	205,91
573	Fürth	190	169	225,23	179	117	267,27
574	Nürnberger Land	344	533	137,79	279	324	182,42
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	385	431	62,91	331	249	93,98
576	Roth	338	515	78,96	264	256	135,77
577	Weißenburg-Gunzenhausen	259	321	59,16	218	195	79,77
	Mittelfranken	2 833	3 880	142,71	2 422	2 255	201,42

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	46	36	352,59	37	27	419,56
662	Schweinfurt	33	107	76,46	21	43	112,77
663	Würzburg	83	164	265,84	69	86	411,06

Landkreise

671	Aschaffenburg	330	460	132,23	272	202	188,60
672	Bad Kissingen	289	794	15,02	223	181	55,43
673	Rhön-Grabfeld	179	222	29,88	159	149	36,59
674	Haßberge	261	307	40,92	215	202	51,32
675	Kitzingen	279	474	56,04	222	171	98,12
676	Miltenberg	222	187	122,17	185	126	142,85
677	Main-Spessart	279	338	57,89	249	188	86,13
678	Schweinfurt	239	243	62,83	209	160	74,26
679	Würzburg	393	372	125,46	363	269	147,45
	Unterfranken	2 633	3 706	77,65	2 224	1 802	120,81

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	264	423	556,65	240	319	681,38
762	Kaufbeuren	27	76	172,12	19	39	301,39
763	Kempton (Allgäu)	28	230	72,71	15	34	•
764	Memmingen	28	42	114,84	23	14	199,23

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	287	331	185,02	260	203	246,21
772	Augsburg	626	766	166,88	512	449	227,89
773	Dillingen a.d.Donau	258	336	62,17	203	199	82,14
774	Günzburg	382	432	80,11	324	266	101,72
775	Neu-Ulm	302	408	125,39	245	207	191,20
776	Lindau (Bodensee)	89	84	300,70	85	72	344,07
777	Ostallgäu	401	416	121,08	328	247	175,56
778	Unterallgäu	466	530	81,95	391	306	110,85
779	Donau-Ries	507	780	59,06	434	400	86,04
780	Oberallgäu	159	166	150,28	158	164	•
	Schwaben	3 824	5 019	150,59	3 237	2 918	217,25

3. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach Regionen und Regionsgruppen

lfd. Nr.	Region/Regionsgruppe	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6
1	Bayerischer Untermain	598	684	141,23	494	354	189,68
2	Würzburg	1 034	1 348	101,25	903	713	151,34
3	Main-Rhön	1 001	1 674	32,64	827	734	57,93
4	Oberfranken-West	1 283	1 901	67,37	1 019	964	101,74
5	Oberfranken-Ost	876	1 831	29,43	621	655	54,09
6	Oberpfalz-Nord	1 517	2 320	53,17	1 223	1 185	81,63
7	Nürnberg	1 551	2 312	201,69	1 333	1 300	293,50
8	Westmittelfranken	1 282	1 568	55,70	1 089	955	76,10
9	Augsburg	1 942	2 636	186,48	1 649	1 570	267,77
10	Ingolstadt	1 216	1 590	184,31	1 047	810	290,52
11	Regensburg	1 724	2 492	101,58	1 489	1 394	145,92
12	Donau-Wald	1 916	2 507	72,03	1 715	1 862	81,95
13	Landshut	1 378	1 919	98,64	1 185	1 146	119,84
14	München	2 523	3 380	1 059,40	2 174	2 235	1 373,79
15	Donau-Ilser	1 178	1 411	94,91	983	792	130,29
16	Allgäu	704	972	134,08	605	556	198,46
17	Oberland	609	773	398,79	498	497	550,51
18	Südostoberbayern	1 225	1 672	207,56	974	1 039	291,47

Die einzelnen Regionen umfassen folgende Gebiete:

Region 1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg; Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
Region 2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg; Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
Region 3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt; Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
Region 4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg; Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
Region 5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof; Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge, vom Landkreis Tirschenreuth Gemeinde Waldershof
Region 6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.OPf.; Landkreise: Amberg-Weizbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth (ohne Gemeinde Waldershof)
Region 7 Nürnberg	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach; Landkreise: Erlangen-Höchstädt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
Region 8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach; Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
Region 9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg; Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
Region 10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt; Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm
Region 11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg; Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.OPf., Regensburg, Kelheim ohne die der Region Landshut angehörigen Gemeinden
Region 12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing; Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
Region 13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut; Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn, vom Landkreis Kelheim die Gemeinden Aiglsbach, Attenhofen, Mainburg, Elsendorf, Volkenschwand
Region 14 München	Kreisfreie Stadt München; Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg a. Lech, München, Starnberg
Region 15 Donau-Ilser	Kreisfreie Stadt Memmingen; Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
Region 16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu); Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
Region 17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
Region 18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim; Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf a. Inn, Rosenheim, Traunstein

4. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen sowie Baugebieten

lfd. Nr.	Gemeindegrößenklassen Flächengrößenklassen Baugebiete	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Preis	Kauffälle	Fläche	Preis
		Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²	Anzahl	1000 m ²	EUR je m ²
		1	2	3	4	5	6

Gemeindegrößenklassen

1	weniger als 2 000 Einwohner	3 593	4 373	61,32	3 101	2 812	83,41
2	2000 bis unter 5000 Einwohner	7 549	10 030	97,41	6 338	5 649	142,52
3	5000 bis unter 10000 Einwohner	5 500	7 561	124,71	4 573	3 995	188,49
4	10 000 bis unter 20000 Einwohner	3 557	4 969	218,53	2 948	2 836	323,39
5	20 000 bis unter 50000 Einwohner	1 560	2 883	259,54	1 278	1 596	400,80
6	50 000 bis unter 100 000 Einwohner	330	706	207,63	255	296	389,31
7	100000 bis unter 200 000 Einwohner	387	697	355,82	342	409	518,27
8	200 000 bis unter 500 000 Einwohner	426	894	457,31	381	481	734,55
9	500 000 und mehr Einwohner	655	880	2 532,57	612	687	2 737,76
10	Insgesamt	23 557	32 992	213,84	19 828	18 762	315,07

Flächengrößenklassen

11	100 bis unter 300 qm	1 985	392	522,58	1 382	280	551,59
12	300 bis unter 500 qm	2 616	1 060	398,31	2 313	943	442,70
13	500 bis unter 1000 qm	12 711	9 074	235,31	12 256	8 740	241,81
14	1000 bis unter 3000 qm	4 458	6 996	270,73	3 297	4 855	358,50
15	3000 und mehr qm	1 787	15 469	155,05	580	3 944	376,63
16	Insgesamt	23 557	32 992	213,84	19 828	18 762	315,07

Baugebiete

17	Geschäftsgebiet	569	2 263	319,42	118	163	465,67
18	Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt	2 023	2 599	152,82	2 003	2 540	148,39
19	Wohngebiet in geschlossener Bauweise	14 119	12 729	299,00	14 119	12 729	299,00
20	Wohngebiet in offener Bauweise	5 008	6 472	256,75	3 513	3 150	513,36
21	Industriegebiet	1 810	8 903	51,70	49	155	180,23
22	Dorfgebiet	28	27	273,77	26	25	293,99
23	Insgesamt	23 557	32 992	213,84	19 828	18 762	315,07

5. Kaufwerte für Bauland in Bayern 2017 nach Preisklassen

lfd. Nr.	Preisklassen	Bauland insgesamt			darunter: baureifes Land		
		Kauffälle	Fläche	Fläche je Kauffall	Kauffälle	Fläche	Fläche je Kauffall
		Anzahl	1000 m ²	m ²	Anzahl	1000 m ²	m ²
		1	2	3	4	5	6
1	unter 5 Euro	729	2 222	3 048	60	51	849
2	5 bis unter 10 Euro	491	1 322	2 692	158	302	1 914
3	10 bis unter 15 Euro	564	1 261	2 236	252	373	1 480
4	15 bis unter 20 Euro	409	939	2 297	244	393	1 609
5	20 bis unter 25 Euro	474	1 281	2 702	278	440	1 583
6	25 bis unter 30 Euro	495	1 147	2 317	285	404	1 416
7	30 bis unter 35 Euro	550	1 091	1 984	383	437	1 142
8	35 bis unter 40 Euro	578	1 206	2 087	416	466	1 119
9	40 bis unter 50 Euro	1 126	1 959	1 740	905	976	1 078
10	50 bis unter 75 Euro	2 956	4 507	1 525	2 512	2 465	981
11	75 bis unter 100 Euro	2 785	3 143	1 129	2 506	2 129	849
12	100 bis unter 150 Euro	3 773	4 152	1 101	3 505	2 863	817
13	150 bis unter 200 Euro	2 273	2 254	992	2 147	1 766	823
14	200 oder mehr Euro	6 354	6 507	1 024	6 177	5 698	922
15	Insgesamt	23 557	32 992	1 401	19 828	18 762	946

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2017

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2017

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de